GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT LADIS
Dorfstraße 8, A-6532 Ladis
Tel.: 05472 / 6612 | Fax: 05472 / 6612-4
Mail: agrargemeinschaft@ladis.gv.at

Datum: *11.03.2024*

GZ.: *Agrar- Ausschuss-sitzung 09.03.2024 PROTOKOLL*

PROTOKOLL
AGRAR-AUSSCHUSSSITZUNG

Samstag, 9. März 2024
19.30 Uhr, Gemeindesitzungssaal Gemeindehaus

Beginn/Eröffnung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Anwesende:
Obmann Johann Kirschner, Obmann-Stv. Hans-Georg Pittl,
Stefan Jenewein (Ortsbauernobmann), Alois Grutsch, Roland Neier
Robert Heiseler (Ortsbauernrat)

Entschuldigt:
Substanzverwalter (Stellvertreter)

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch Obmann Johann Kirschner.
2. Heimweide.
3. Bewirtschaftungsprämie.
4. Heuberg 2024.
5. Lawens Sommer 2024.
6. Abrechnungskonto der Nutzungsberechtigten – Leermeldung.

Zu TO-Pkt. 1): Eröffnung und Begrüßung

Eröffnung und Begrüßung durch Obmann Johann Kirschner.

Zu TO-Pkt. 2): Heimweide: Abgaben - Fronschichten

Der Ausschuss berät über den am 05.05.2023 beschlossenen Weidewirtschaftsplan, welcher auch in der 51. Vollversammlung am 12.05.2023 den Mitgliedern bereits präsentiert wurde. Der vom Land Tirol auf Grundlage der Bewirtschaftungsbeitragsverordnung 2023 festgesetzte, verpflichtende Bewirtschaftungsbeitrag mit € 38,66 / GVE wird zeitnah eingehoben werden.

Es wird vereinbart, dass im Heimweidegebiet pro GVE eine Stunde Arbeitsleistung an zwei angesetzten „Frontagen" zu machen sind. Diese Arbeitsleistung wird im Gegenzug mit € 38,66 / h (Stunde) abgegolten. Somit hat jeder Auftreiber die Möglichkeit, seinen bezahlten Bewirtschaftungsbeitrag refundiert zu bekommen. Für Arbeitsstunden, welche über die erforderlichen GVE-Stunden geleistet werden, erhält man mit € 20,00 / h (Stunde) ausbezahlt.

Beschlussfassung:
Der Ausschuss der Gemeindeguts-Agrargemeinschaft Ladis beschließt die o. a. beschriebene und vereinbarte Vorgehensweise zu den „Abgaben – Fronschichten" im Bereich der „Heimweide" auf Basis des gültigen Weidewirtschaftsplanes, erlassen mit Bescheid vom 31.05.2023, Zl. AGM R788/341/2023.

Abstimmungsergebnis:
6 x JA (einstimmig) -
keine Gegenstimme/Enthaltung

Zu TO-Pkt. 3): Bewirtschaftungsprämie

Auch dieses Jahr wird für die aktiven Landwirte von Ladis wieder die vom Gemeinderat beschlossene Bewirtschaftungs- und Leistungsprämie für alle aktiven landwirtschaftliche Betriebe in Ladis auf Basis der präsentierten Sätze (Erhöhung/ Anpassung auf € 90.- pro GVE und € 70.- pro ha auf Basis der „Mehrfachanträge") angeboten. Diese wird wieder von der Gemeinde Ladis, Gemeinde Fiss und den Bergbahnen Fiss/Ladis finanziert. Gleich wie im letzten Jahr sind die Flächen mit einem entsprechenden Formular bekannt zu geben. Spätester Abgabetermin ist der 26.03.2024 im Gemeindeamt. Die Auszahlung erfolgt am 31.03.2024.

Zu TO-Pkt. 4): Alpe Heuberg - Preisanpassung

Ortsbauernobmann Stefan Jenewein berichtet vom Gespräch mit den Pächtern vom Heuberg Alexandra und Gerhard Köhle. Die aktuelle Preissteigerung erfordert auch hier eine Preiserhöhung von 5 € pro Tier. Die in die Jahre gekommene Photovoltaikanlage für die mittlere Hirtenhütte muss erneuert werden - Kosten für die Gemeinde: ca. € 5.000,00. Das Schafsprojekt läuft weiter wie bisher.

Zu TO-Pkt. 5): Alpe Lawens - Sommer 2024

Der Bürgermeister erläutert die aktuelle Situation im Bereich der Alpe Lawens. Barbara und Andreas Schuchter haben sich wieder bereit erklärt, die Alm zu übernehmen. Es sind einige Reparaturarbeiten notwendig (Käsekeller und Hauptwasserleitung). Im Herbst wurde bereits der Käsekeller isoliert. Zusätzlich wird jetzt noch eine Kühlung installiert, durch welche eine kontrollierte Käsereifung gewährt werden kann.

Weiters ist es notwendig, die vermutlich geknickte Hauptwasserleitung freizulegen, um den Grund des Druckverlustes zu orten. Die Arbeiten sollen nach der Schneeschmelze im Frühjahr durchgeführt werden.

Zudem wird auch über Gespräche berichtet, welche eine längerfristige Sicherstellung der Bewirtschaftung des Almsommers und des Winterbetriebes gewähren sollen. Künftig ist es geplant, die Verträge für Sommer und Winter zu teilen. Es wird vereinbart, entsprechende Entwürfe vorzubereiten.

Zu TO-Pkt. 6): Abrechnungskonto der Nutzungsberechtigten – Leermeldung

Laut Auskunft der Abt. Agrarrecht vom Amt der Tiroler Landesregierung muss für den Abschluss des Abrechnungskontos der Nutzungsberechtigte 2023 und Voranschlag 2024 im Agrarausschuss behandelt und eine „Leermeldung“ beschlossen werden, auch wenn kein Abrechnungskonto vorhanden ist bzw. keine Zahlungsflüsse stattgefunden haben.

Beschlussfassung:
Der Ausschuss der Gemeindeguts-Agrargemeinschaft Ladis beschließt, für den Abschluss des Abrechnungskontos der Nutzungsberechtigte 2023 und Voranschlag 2024 dem Amt der Tiroler Landesregierung (Abt. Agrarrecht) eine „Leermeldung“ zu übermitteln, da kein Abrechnungskonto vorhanden ist bzw. keine Zahlungsflüsse stattgefunden haben.

Abstimmungsergebnis:
6 x JA (einstimmig) -
keine Gegenstimme/Enthaltung

Der Obmann der Gemeindeguts-Agrargemeinschaft ladis:
(JOHANN-JOSEF KIRSCHNER e.h.)

An der Amtstafel der Gemeinde Ladis

angeschlagen am: 14.03.2024
abzunehmen am: 29.03.2024
abgenommen am:

Das Protokoll wird im angeführten Zeitraum zusätzlich auch auf elektronischem Weg über die „Digitale Amtstafel“ der Homepage der Gemeinde Ladis unter www.ladis.gv.at verlautbart.